

Ausfall Turbolader und DPF

Beitrag von „juma“ vom 7. April 2009 um 13:30

Servus,

[Zitat von juma](#)

[...]Wir sind auch wieder daheim angekommen...nach einer 250km-Kriecherei im Notprogramm. Vermutlich Abgaselektronik. Ist mir wahrscheinlich etwas schlammiges Wasser hinten rein gesuppt. Hoffentlich nichts schlimmeres.

nach erster Diagnose hat es den Turbolader gerissen...🤖

Nur gut, dass ich noch genau 20 Tage Garantie habe...😁

Beitrag von „Sittingbull“ vom 7. April 2009 um 13:42

[Zitat von juma](#)

nach erster Diagnose hat es den Turbolader gerissen...

Hallo Uli,

ach du liebe Güte, Gott sei Dank noch Garantie 🙏🙏

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „bluwe“ vom 7. April 2009 um 18:00

[Zitat von juma](#)

Servus,

nach erster Diagnose hat es den Turbolader gerissen...😬

Nur gut, dass ich noch genau 20 Tage Garantie habe...😬

Alles anzeigen

Hast die Anschlussgarantie auch schon gemacht?😬😬

Beitrag von „juma“ vom 7. April 2009 um 18:25

Servus,

[Zitat von bluwe](#)

Hast die Anschlussgarantie auch schon gemacht?😬😬

nein, aber nun werde ich mir die wohl "gönnen". Auch wenn ich eigentlich nicht viel davon habe, da der Dicke Ende des Monats ca. 65000km auf der Uhr haben wird und somit im vierten Dienstjahr nur noch kurz von der Garantie abgedeckt sein wird...:(

Beitrag von „samson“ vom 7. April 2009 um 18:26

[Zitat von juma](#)

nach erster Diagnose hat es den Turbolader gerissen...😬

Nur gut, dass ich noch genau 20 Tage Garantie habe... 😬

Ach du sch.. ich wünsche dir das alles glatt geht... 🙏

Beitrag von „mardi“ vom 7. April 2009 um 18:27

[Zitat von juma](#)

Servus,

nach erster Diagnose hat es den Turbolader gerissen... 😬

Nur gut, dass ich noch genau 20 Tage Garantie habe... 😬

Alles anzeigen

[OT]Kann bei einem V8 nicht passieren!

Hat er nicht, braucht er nicht. Ein richtiger Motor kommt eben ohne künstliche Beatmung aus.:D[/OT]

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „juma“ vom 7. April 2009 um 18:29

Servus,

[Zitat von mardi](#)

[ot]Kann bei einem V8 nicht passieren!

Hat er nicht, braucht er nicht. Ein richtiger Motor kommt eben ohne künstliche Beatmung aus.:D[/ot]

leider würde dieser "richtige Motor" mich bei meinen Fahrleistungen in den Ruin saufen...

Beitrag von „mardi“ vom 7. April 2009 um 18:40

[Zitat von juma](#)

Servus,

leider würde dieser "richtige Motor" mich bei meinen Fahrleistungen in den Ruin saufen...

War auch nur Spass!

Mein V8 braucht zwischen 15,5 und 17,5 Liter - bei vorausschauender Fahrweise.

Viel oder wenig? Ich finde angemessen bei dem Gewicht.

Zum Gasgeben habe ich meinen Audi. Der braucht auch nur 1-2 Liter weniger - aber dafür wird er auch richtig rangenommen und macht beim Schnellfahren höllisch spass.

Fahrleistung Touareg - ca. 8.000 KM

Fahrleistung Audi S8 - ca.25.000 KM

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „juma“ vom 9. April 2009 um 16:05

Servus,

[Zitat von juma](#)

[...]nach erster Diagnose hat es den Turbolader gerissen...

also ich glaube, ich kann behaupten, Glück gehabt zu haben...:D

Es wurde nicht nur der Turbolader getauscht, sondern der Dieselpartikelfilter gleich dazu, da der sich vermutlich bei der Fahrt im Notprogramm von 250 km so zugesetzt hat, dass er sich nicht wieder regenerieren ließ. Allerdings hat er kein rotes Symbol dargestellt. Somit bin ich weitergefahren. 😊 Er war übrigens nicht mit Schlammwasser zugelaufen. Das war Gott lob nicht zu erkennen.

Somit habe ich jetzt bei knapp 62000km beides neu und das 16 Tage vor Ablauf der Garantie...da fällt mir nur noch eines ein: "puhhh" und 🤖 an meinen 😊 für die problemlose Abwicklung! 🙌

Beitrag von „EzioS“ vom 9. April 2009 um 16:12

[Zitat von juma](#)

... Er war übrigens nicht mit Schlammwasser zugelaufen ...

Das ist wohl beim GP nicht mehr so einfach möglich. Mehrere Herren hatte ja dies Problem vor einigen Jahren im C4F, VW hat draus gelernt und interne Ruecklaufventile verbaut (wie genau & wo ??).

Daher Glueckwunsch! Hast Du denn keine Garantieverlaengerung???



Beitrag von „juma“ vom 9. April 2009 um 16:24

Servus,

[Zitat von EzioS](#)

[...]Hast Du denn keine Garantieverlaengerung???

noch nicht, aber ab nächste Woche 🤖

Beitrag von „JH-W12“ vom 9. April 2009 um 16:51

Hallo Uli.

[Zitat von juma](#)

Servus,

also ich glaube, ich kann behaupten, Glück gehabt zu haben...:D

Es wurde nicht nur der Turbolader getauscht, sondern der Dieselpartikelfilter gleich dazu, da der sich vermutlich bei der Fahrt im Notprogramm von 250 km so zugesetzt hat, dass er sich nicht wieder regenerieren ließ. Allerdings hat er kein rotes Symbol dargestellt. Somit bin ich weitergefahren. 😊 Er war übrigens nicht mit Schlammwasser zugelaufen. Das war Gott lob nicht zu erkennen.

Da hast Du aber mächtig Schwein gehabt 🤖

Uns löse Dich bezüglich der Garantieverlängerung bloß von den "schwäbischen Überlegungen" 🤖, das könnte - insbesondere beim Diesel - sonst sehr teuer werden.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. April 2009 um 17:39

[Zitat von juma](#)

also ich glaube, ich kann behaupten, Glück gehabt zu haben...

Hallo Uli,

jeder, wie er es verdient 🤔👍

Grüße von Stephan 🗣️

Beitrag von „aerzchen“ vom 9. April 2009 um 17:58

Hallo Uli,

Gott sei Dank - dann ist ja alles wieder gut! 🙏🌍🙏

Lieben Gruß
Bettina

Beitrag von „Bernd S“ vom 10. April 2009 um 00:29

Was hat es denn bei dem Lader verspult?
Und Warum?
Weiß dein Freundlicher da was genaueres?

Beitrag von „juma“ vom 10. April 2009 um 00:39

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

Was hat es denn bei dem Lader verspult?
Und Warum?
Weiß dein Freundlicher da was genaueres?

tja, das wissen sie nicht. Die Welle vom Schaufelrad ist ein wenig ausgeschlagen und sie vermuten, dass es deswegen eine Blockade hätte geben können. Ist aber wie gesagt nur Vermutung...

Beitrag von „Bernd S“ vom 10. April 2009 um 00:41

Ui! Aber soviel Kilometer hat Dein Dicker doch noch gar nicht?
Hast Du ihn immer brav runterkühlen lassen?

Beitrag von „juma“ vom 10. April 2009 um 08:43

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

Ui! Aber soviel Kilometer hat Dein Dicker doch noch gar nicht? Hast Du ihn immer brav runterkühlen lassen?

na 62000km ist eigentlich nichts besonderes.

Dass die Welle ein kleines bisschen ausgeschlagen ist, ist allerdings angeblich ebenfalls nichts besonderes und kommt durchaus öfter vor ohne Auswirkungen... 🤖

Und selbstverständlich: Nach jeder Fahrt wurde er mit den Händen runtergekühlt...:D

Beitrag von „Bernd S“ vom 10. April 2009 um 10:39

Naja, ausgeschlagen darf die Welle nicht wirklich sein. Die macht immerhin weit über 100.000 Umdrehungen. Gelagert ist sie auch "nur" hydrodynamisch, so daß jede Unwucht oder das angebliche ausgeschlagen sein sofort zum Ladertod führt.

Noch dazu müßte dann Dein Dicker vor lauter Rußschwaden nicht mehr erkennbar gewesen sein. (Ich meine jetzt verbrennendes Motoröl)

Beitrag von „juma“ vom 10. April 2009 um 10:42

Servus,

[Zitat von Bernd S](#)

[...]Noch dazu müßte dann Dein Dicker vor lauter Rußschwaden nicht mehr erkennbar gewesen sein. (Ich meine jetzt verbrennendes Motoröl)

nein, nichts, aber auch rein gar nichts zu sehen...

Ich nehm das jetzt mal alles raus, da es eigentlich nicht wirklich etwas mit dem C4f zu tun hat 😊

Beitrag von „juma“ vom 10. April 2009 um 10:46

Servus,

um das Ursprungsthema zu entlasten, da das nichts mit dem C4f zu tun hat...👍

Beitrag von „BernhardHH“ vom 7. September 2015 um 10:10

Moin Moin alle zusammen,

schon mal vorab vielen Dank für eure Hilfe.

Folgendes ist mir widerfahren und ich kann mir das im Moment noch nicht so recht erklären. Aber vielleicht habt Ihr eine Idee.

Ich habe den T1 R5 2004! War am Wochenende mit einem großen Anhänger unterwegs und viel auf der Autobahn unterwegs. Auf der Strecke von ca 1000 km kam es mehrfach vor, dass ich plötzlich keine Leistung mehr hatte. Nach anhalten auf dem Standstreifen, abstellen den Motos und Neustart hatte er die Leistung wieder.

Hatte das Gefühl, dass es immer dann aufgetreten ist wenn ich am Berg im Bereich zwischen 80 und 100 km/h etwas kräftiger auf´s Gas getreten habe.

Ohne Anhänger kann ich ganz normal fahren.

Gruß Bernhard

Beitrag von „Hannes H.“ vom 7. September 2015 um 11:05

[Zitat von BernhardHH](#)

Auf der Strecke von ca 1000 km kam es mehrfach vor, dass ich plötzlich keine Leistung mehr hatte. Nach anhalten auf dem Standstreifen, abstellen den Motos und Neustart hatte er die Leistung wieder.

Hatte das Gefühl, dass es immer dann aufgetreten ist wenn ich am Berg im Bereich zwischen 80 und 100 km/h etwas kräftiger auf´s Gas getreten habe.

Das hört sich so an, als ob die VTG-Verstellung des Turbos schwergängig wäre, somit geht der Wagen in den Notlauf, da ja der Ladedruck nicht passt. Das sollte aber mit Diagnosegerät und Probefahrt rauszufinden sein.

MfG

Hannes

Beitrag von „Fisch“ vom 7. September 2015 um 13:06

Zitat von BernhardHH

Auf der Strecke von ca 1000 km kam es mehrfach vor, dass ich plötzlich keine Leistung mehr hatte. Nach anhalten auf dem Standstreifen, abstellen den Motos und Neustart hatte er die Leistung wieder.

Hatte das Gefühl, dass es immer dann aufgetreten ist wenn ich am Berg im Bereich zwischen 80 und 100 km/h etwas kräftiger auf´s Gas getreten habe.

Hallo Bernhard,

das hatte ich jetzt auch hin und wieder und es war kein Fehler abgelegt da dieser sich bei dem Neustart nach Zündungsaus wohl immer gelöscht hatte. Bei der letzten Inspektion und der anschließenden Probefahrt tauchte der Fehler auch wieder auf und mein 😊 ist dann mit im Notlauf laufenden Motor ans Diagnosegerät ran und siehe da, es stand der Fehler des defekten Commonraildrucksensors drin. Der Sensor wurde gewechselt und jetzt ist alles wieder schick.
Grüße Fisch

Beitrag von „Hannes H.“ vom 7. September 2015 um 20:13

Zitat von Fisch

es stand der Fehler des defekten Commonraildrucksensors drin. Der Sensor wurde gewechselt und jetzt ist alles wieder schick.

Hallo Mike,

hier geht es um den R5 TDI und der ist ein Pumpedüse, daher hat er so einen Sensor nicht, ich würde mal raten den Fehlerspeicher anzusehen, sonst wird das einfach schwierig, warum der Motor in den Notlauf geht.

MfG

Hannes